

# **Waste-to-Resources**

## **3. Internationale Tagung MBA und Sortieranlagen**

**Tagung mit Fachausstellung  
und Exkursion**

**Schirmherr:  
Bundesumweltminister Sigmar Gabriel**

**12. – 14. / 15. Mai 2009 in Hannover, Deutschland**

**Tagung mit Simultanübersetzung  
Deutsch – Englisch – Spanisch – Französisch – Italienisch**

**Tagungsprogramm**

**Hinweise zur Fachausstellung**

**Anmeldeformular**

**Anfahrtsbeschreibung**

Gold Sponsor



**SCHU AG**  
Schaffhauser Umwelttechnik

[www.schu-ag.ch](http://www.schu-ag.ch)

Silver Sponsor



**RTT**  
Systemtechnik GmbH

[www.unisort.com](http://www.unisort.com)

Veranstalter

**wasteconsult**  
**INTERNATIONAL**

Robert-Koch-Str. 48b • 30853 Langenhagen • Germany  
Tel. +49 (0)511 23 59 383 • FAX +49 (0)511 23 59 384  
info {at} wasteconsult . de • [www.wasteconsult.de](http://www.wasteconsult.de)

# Waste-to-Resources 2009

## 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen



### Grußwort von Bundesumweltminister Sigmar Gabriel

Eine moderne Abfallwirtschaft ist Ressourcen- und Klimaschutz gleichermaßen. Dies ist mittlerweile allgemein akzeptiert. Weltweit werden die Erfolge der Bundesrepublik Deutschland in diesen Bereichen anerkannt. Die abfallwirtschaftliche Neuausrichtung in Deutschland im Jahr 2005 hat dazu geführt, dass die jährlichen Emissionen von klimarelevanten Gasen aus Deponien um nahezu 46 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente reduziert werden konnten. Bis 2020 gibt es weiteres Potenzial von mehr als 5 Mio. Tonnen.

Die Ursache für diese positive Entwicklung sind zum einen die in Deutschland ergriffenen Maßnahmen zur Beendigung der Ablagerung biologisch abbaubarer Siedlungsabfälle. Um dieses Ziel erreichen zu können, wurden die Abfallbehandlungstechnologien weiterentwickelt und zahlreiche neue Abfallbehandlungsanlagen errichtet. Neben Müllverbrennungsanlagen tragen heute auch ca. 45 mechanisch - biologische Behandlungsanlagen zu einer ökologisch verträglichen Abfallbehandlung bei. Dabei werden die Abfälle nicht nur biologisch stabilisiert, sondern es werden verschiedene Abfallfraktionen abgetrennt, die energetisch oder stofflich verwertet werden können. Neue Techniken der mechanisch - biologischen Behandlung sowie die Verbesserung der MBA-Technologie und die Erweiterung und Optimierung der bestehenden Anlagen bilden einen Schwerpunkt der 3. Internationalen Tagung und Fachausstellung Waste-to-Resources.

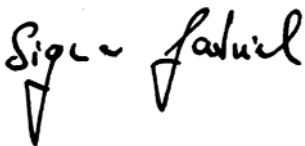
Das Zeitalter billiger Rohstoffe und Materialien ist endgültig vorbei. Ressourcenschonung, Effizienzsteigerung und Kreislaufwirtschaft sind heute angesichts der knapper und teurer werdenden Rohstoffe und des weltweit stetig steigenden Bedarfs, insbesondere in den Entwicklungsländern, wichtiger denn je. Einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung bilden folgerichtig verschiedene Technologien zur Sortierung von Abfallgemischen mit dem Ziel der weitestgehenden Gewinnung von Eisen- und Nichteisenmetallen, Ausgangsstoffen für die Kunststoff-, Papier- und Glasherstellung sowie mineralischen Rohstoffen. Diese können neben den bewährten Getrennterfassungssystemen bei den Haushalten und dem Gewerbe zu einer weiteren verstärkten Wertstoffgewinnung führen. So können die verschiedenen abfallwirtschaftlichen Maßnahmen neben der erheblichen Emissionsreduzierung klimarelevanter Gase auch zur Verbesserung der Abfallverwertung und zur Ressourcenschonung beitragen.

# Waste-to-Resources 2009

## 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

Ihre Grundlage haben erfolgreiche abfallwirtschaftliche Maßnahmen neben den rechtlichen Regelungen in leistungsfähigen Technologien zur Abfallbehandlung und -entsorgung. Viele sind in den letzten zwei Jahrzehnten in Deutschland entwickelt und zur Anwendung gebracht worden. Ein solcher technologischer Vorsprung, den sich Deutschland erarbeitet hat, kann angesichts der rasanten Entwicklungen am Weltmarkt allerdings auch rasch verloren gehen. Konsequenz ist, dass wir auch künftig bei der Weiterentwicklung von Abfallentsorgungstechnologien und -verwertungsverfahren nicht nachlassen dürfen, um die Nase weiter vorne zu haben und unsere erreichte Position zu halten.

Es kommt es darauf an, das bereits Erreichte weiter auszubauen. Wichtig ist es aber auch, die Potenziale auf europäischer Ebene und darüber hinaus im internationalen Umfeld zu nutzen. Hier können wir unsere Erfahrungen weitergeben und unser technisches und technologisches know how anbieten. Ich bin überzeugt davon, dass auch die 3. Internationale Fachtagung MBA und Sortieranlagen (Waste-to-Resources), über die ich gerne die Schirmherrschaft übernommen habe, für das nationale und internationale Fachpublikum, Aussteller und Auftraggeber erneut ein gutes Forum sein wird, diese Fragen zu diskutieren und Zusammenarbeiten zu vereinbaren. Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Erfolg!



Sigmar Gabriel  
Bundesumweltminister

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

Dienstag, 12. Mai 2009

9:00 – 10:55

## Internationale Aspekte der MBA und Sortieranlagen

1. MBA als flexibler Behandlungsansatz für unterschiedliche Anforderungen und Rahmenbedingungen. *Dr. W. Müller, Pöyry Environment GmbH, Abt. IGW, Witzenhausen, Deutschland*
2. Behandlung von Siedlungsabfällen: Erfahrungen aus der Praxis. *Prof. Dr. N. T. D. Trang, Hanoi University of Science, Vietnam*
3. Stand von Politik und Technik bezüglich Müllverbrennung und mechanisch-biologischer Abfallbehandlung in Korea. *H. Lee (Ph.D.), Korea Environment & Resources Corporation, Incheon, Korea*
4. Erfahrung bei der Optimierung der integrierten Abfallwirtschaft in Teheran – Schwerpunkt MBA-Verfahren. *S. Amir N. Harati, Organization of Waste Recycling & Composting, Tehran, Iran*

Kaffeepause

11:25 – 13:15

5. Abfallsortieranlagen in der Megastadt Teheran. *M. Sabouri\*, M. Mehdi Anvari\*\*, \*PalaTech Sanat Asia Company, Teheran, \*\*Municipality of district 22, Tehran, Iran*
6. Steht das EU-Abfallrecht in Einklang mit der besten verfügbaren MBA-Technik? *I. Paal, Ecocleaner LLC, Tallinn, Estland*
7. Die Situation der österreichischen MBA-Anlagen – eine Zusammenschau der Daten aus einem Forschungsprojekt. *Dr. E. Smidt, J. Tintner, K. Meissl, E. Binner, University of Natural Resources and Applied Life Sciences (BOKU), Wien, Österreich*
8. Fortschritte in der Abfallbehandlung und bei der Reduzierung der deponierten Abfallmenge in Australien. *D. Gamble, GHD, Sydney, Australien*

Mittagessen

14:25 – 16:15

## Zukunftsstrategien und Verfahren der Abfallbehandlung

9. Mechanisch-biologische Behandlung als strategisches Projekt für soziale und ökologische Entwicklung. *C. Dias Pereira\*, W. Tönges\*\*, L. Tavares Theotonio\*, \*Faber Servicio Ltda, Brazil, \*\*Faber Gruppe, Germany*
10. Die Abfallwirtschaft der Zukunft: Brauchen wir noch Müllverbrennung? *Dr.-Ing. M. Kühle-Weidemeier, Wasteconsult international, Langenhagen, Deutschland*
11. Gibt es die MBA Technologie in 20 Jahren noch? *J. Tintner, Dr. E. Smidt, K. Meissl, E. Binner, University of Natural Resources and Applied Life Sciences (BOKU), Wien, Österreich*
12. Bewertung der Systemkosten für den Einsatz von Kunststoffen unter Einbeziehung der Kosten für Entsorgung bzw. Verwertung. *R. Schu, J. Niestroj, EcoEnergy GmbH, Walkenried, Deutschland*

Kaffeepause

16:45 – 18:45

13. Treibstoffe aus Abfall: Pathways of interest and key challenges. *Dr. J. Hau, Dr. E. Archer, Juniper Consultancy Services, Bisley, UK*
14. Sind Plasmaverfahren für die Behandlung von Siedlungsabfall geeignet? *Dr. E. Archer, Dr. J. Hau, Dr. K. Whiting, Juniper Consultancy Services, Bisley, UK*

## Landwirtschaftliche Verwertung von MBA-Output

15. Anwendung organischer Bestandteile des Restabfalls in der Landwirtschaft: Öffentliches Vertrauen durch Regelwerke schaffen. *D. Purchase, Environment Agency, Bristol, UK*
16. Risikoanalyse der Anwendung von Restmüllkomposten in der Landwirtschaft Großbritanniens. *A. Chapman\*, P. Bardos\*\*, G. Merrington\*, \*wca environment, Faringdon, \*\*r3 Environmental Technology, UK*
17. Mechanisch-biologische Behandlung und die französische Sichtweise auf die Qualität landwirtschaftlich zu verwertender Komposte. *E. Adler\*, J-M. Rebillat\*\*, N. Fruteau\*\*\*, \*ASTEÉ French Association of Environmental Engineers, \*\*FNADE French Association of Private Industries for Waste Management & Treatment / Groupe TIRU, \*\*\* UNIA French Association of Agronomists / PÖYRY SAS*

Ende der heutigen Vortragsveranstaltung

19:35

Abendessen

Blau: 15 Minuten Vortrag

Schwarz: 20 Minuten Vortrag

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

Mittwoch, 13. Mai 2009

9:00 – 10:55

## MBA-Technik

18. Erweiterung von MBAs um eine anaerobe Stufe am Beispiel Rostock. *Prof. Dr. M. Nelles, Universität Rostock, Deutschland*
19. Erneuerung der KBA Hard mit dem SCHUBIO®-Verfahren. *R. Schu, K. Schu. SCHU AG Schaffhauser Umwelttechnik, Schaffhausen, Schweiz*
20. Vereinfachte Abfallbehandlung durch angepasste Perkolation: Der BIOLEACHATE° – Prozess. *Dr. P. Schalk, InnoWaste, Germany*
21. Wurmkompostierung von ungetrenntem Siedlungsabfall. *R. Berkemeier, Quercus - Associação Nacional de Conservação da Natureza, Lissabon, Portugal*

Kaffeepause

11:25 – 13:20

22. Biologische Behandlung vor der Deponierung: Ökologische und ökonomische Bilanz. *Prof. Dr. P.-J. He\*, Z.-H. Shao, Prof. Dr. L.-M. Shao, Tongji University, Shanghai, China*
23. Neue Techniken und Optimierung von Behandlungsstufen: Wie man das richtige MBA-Verfahren findet. *Vauché, Vauché S.A., Sedan, Frankreich*
24. Energiegewinnung durch zweistufige Restabfallvergärung. *E. Dogan, Prof. Dr. G. N. Demirer, Middle East Technical University, Ankara, Türkei*
25. Low-Cost-Techniken der Intensiv- und Nachrotte. *K. Runge, T. Hölscher, Backhus EcoEngineers, Edewecht, Deutschland*
26. Simulation biologischer Abfallbehandlungsanlagen. *B. Morvan, Cemagref, Rennes, Frankreich*

Mittagessen

14:30 – 16:15

## Emissionen und Emissionsbehandlung

27. RTO-Anlagen der neuesten Generation. Emissionsminderung für MBA-Anlagen. *A. Breeger, Wessel-Umwelttechnik GmbH, Hamburg, Deutschland*
28. Reduktion der gasförmigen Emissionen aus MBA. *Dr. I. Zdanevitch\*, P. Mallard\*\*, O. Bour\*, M. Briand\*\*\*, \* INERIS, Verneuil-en-Halatte, \*\* Cemagref, Rennes, \*\*\* SMITOM de Launay Lantic, Etables sur mer, Frankreich*

## Spezialaspekte von MBA und Ersatzbrennstoffproduktion

29. Löschanlagenkonzepte für Abfallbehandlungsanlagen. *G. Knopf, Ingenieurbüro für Anlagentechnischen Brandschutz, Heidesee, Deutschland*
30. Gesamtkonzept für die Aufbereitung von Ersatzbrennstoffen (EBS). *W. Geiger, M. Ulbing, P. Schiffer, Lindner-Recyclingtech GmbH, Spittal, Österreich*

Kaffeepause

16:45 – 18:40

31. Erfahrungen zum Einbau von MBA Materialien und Untersuchungen zur Standsicherheit. *Dr. K. Hupe, Dr. K.-U. Heyer\*, W. Oltmanns\*\*, R. Jäger\*\*\*, \*IFAS Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft Prof. R. Stegmann & Partner, Hamburg, \*\*Prof. Dr. Ing. W. Rodatz & Partner, Braunschweig, \*\*\*AHK Abfallwirtschaft Heidekreis, Soltau, Deutschland*
32. EBS-Heizkraftwerk Stavenhagen, Contractinglösung zur Energieversorgung eines Lebensmittelherstellers. *K.-H. Plepla\*, T. Hegner\*\*, \*Nehlsen Heizkraftwerke GmbH & Co. KG, \*\* NEHLSSEN CONTRACTING GmbH & Co. KG, Bremen, Deutschland*
33. Ökobilanz und Klimaaspekte der biologischen Trocknung. *Prof. Dr. M. Ragazzi, Dr. E. C. Rada, University of Trento, Italien*
34. Rückgewinnung verwertbarer Materialien nach biologischer Behandlung: Qualitätsverbesserung und Bedeutung für die Reduzierung der deponierten Abfallmenge. *S. Scotti, Ecodeco S.r.l., GIUSSAGO, Italien*

19:30

Abendessen

Blau: 15 Minuten Vortrag

Schwarz: 20 Minuten Vortrag



# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

Donnerstag, 14. Mai 2009

---

## 9:00 – 10:55 **Aufbereitung von Ersatzbrennstoffen (EBS) und Einsatz von Sortierverfahren in MBAs**

- 35. Auswirkung der biologischen Trocknung auf Trennbarkeit und Verbrennungsverhalten von Abfällen. *Prof. Dr. L.-M. Shao, D.-Q. Zhang, Prof. Dr. P.-J. He, Tongji University, Shanghai, China*
- 36. Aufbereitung von MBA-Fractionen mit sensorgestützter Sortiertechnik. *E. Beker, RTT Systemtechnik GmbH, Zittau, Deutschland*
- 37. Einsatz der sensorgestützten Sortiertechnik in MBA zur Senkung des Brennwertes. Praxiserfahrungen aus Österreich. *V. Faist, Dr. A. M. Ragossnig, Fachhochschulstudiengänge Burgenland GmbH, Pinkafeld, Österreich*
- 38. Maschinenteknik zur Aufbereitung verschiedener Ersatzbrennstoffqualitäten. *Dr. M. Wellacher, R. Pretzler, KOMPTECH Research Center GmbH, St. Michael i.O., Österreich*
- 39. Qualitätssteigerung von EBS und anderen Nicht-Metallprodukten durch Magnet- und Sensorsortierung. *Dr. U. Kohaupt, STEINERT Elektromagnetbau GmbH, Köln, Deutschland*

---

## Kaffeepause

- 
- 11:25 – 13:15 **40. Automatische Sortierung verschiedener Metalle aus Ersatzbrennstoffen.** *C. Dwenger, Exsor GmbH, Hamburg, Deutschland*

### **Wertstoffsartierung**

- 41. Neue Möglichkeiten in der vollautomatischen Sortierung von Wertstoffen. *P. Mayer, S+S Separation and Sorting Technology GmbH, Schönberg, Deutschland*
- 42. Klangsortierungstechnik für schwarze Materialien. *J. Huang, RWTH Aachen University, Deutschland*
- 43. Multiplex NIR Sensoren und NIR Spektralbilder: Zwei Verfahren zur sensorgestützten Abfallsortierung im Vergleich. *A. Feierabend, LLA Instruments GmbH, Berlin, Germany*

---

## Mittagessen

---

## 14:25 – 16:15 **Stoffstrombilanzierung und Vermarktung von Sekundärmaterialien**

- 44. Kontinuierliche Volumenstrommessung von Abfallstoffen. *Y. Schockert, RWTH Aachen University, Deutschland*
- 45. RessourcenManager: Ein Stoffstrommodell für die Kreislauf- und Abfallwirtschaft. *Prof. Dr. H. Albers, A. Schmidt, S. Wolff, T. Brinkmann, Hochschule Bremen, Deutschland*
- 46. Massenbilanz und Leistungsbeurteilung von MBA –Anlagen: Ein Beispiel. *Ph. Wavrer\*, J. Villeneuve\*, H. Védrine\*\*, Ph. Thauvin\*\*\*, J-L Lambeaux\*\*, E. Bellon\*\*\*\*, \*BRGM, \*\*Treize Développement, \*\*\*ADEME, \*\*\*\*CoVe, Orleans, France*
- 47. Wertstoffe und Sortieranlagen am Markt - Besonderheiten des Kartell-, Vergabe- und Steuerrechts. *Dr. F. Wenzel, Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Berlin, Deutschland*

---

## Kaffeepause

---

## 16:45 – 18:40 **Analytik**

- 48. Aussagesichere Bestimmung von Elementgehalten in heterogenen Abfallgemischen. *R. Ketelhut\*, S. Rutsch\*\*, \* Stoffstromdesign, Neumünster, \*\* UBeRU, Teutschenthal, Deutschland*
- 49. Ergebnisse von Vergleichsuntersuchungen verschiedener europäischer Parameter zur Bestimmung des biologischen Stabilisierungsgrades. *Dr. W. Müller, Pöyry Environment GmbH, Abt. IGW, Witzhausen, Deutschland*
- 50. Bewertung des biologischen Stabilisierungsgrades durch Impedanzanalyse. *P. Stopp, Dr. D. Weichgrebe; Leibniz University of Hanover, Germany*
- 51. Lösungsansätze zur Vermeidung von Fehlbefunden bei der Bestimmung der Reaktivität von MBA-Materialien. *K. Meissl, E. Binner, Dr. E. Smidt, J. Tintner, University of Natural Resources and Applied Life Sciences (BOKU), Wien, Österreich*

---

## **Ende der internationalen Tagung MBA 2009 (Vortragsteil)**

---

Blau: 15 Minuten Vortrag

Schwarz: 20 Minuten Vortrag

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

## 12. - 14. Mai Poster (Englisch) im Ausstellungsbereich

- Small scale co-composting plants to recycle sewage sludge and green waste. *Dr. C. B. Rizzardini\**, *M. Contin\**, *M. De Nobili\**, *D. Goi\**, *A. Patriarca,\*\** *Università degli Studi di Udine*, *\*\*Consorzio Acquedotto Poiana SpA, Cividale del Friuli, Italy*
- Municipal Solid Waste bio-drying viability in different countries. *Dr. E. C. Rada, University of Trento, Italy*
- Optimization of production technology and utilisation of alternative solid fuels. *M. Pesek, Czech University of Life Sciences Prague, Czech Republic*
- Two approaches to fuel gas production from plastic waste: Gasification with air and gasification-smelting process with multi-blowing oxygen. *J. Kukačka\**, *R. Raschman\**, *R. Kikuchi\*\**, *\*Dekonta a.s., Stehelčevy, Czech Republic*, *\*\*ESAC – Instituto Politécnico de Coimbra, Portugal*
- Mechanical-thermal waste treatment (MTT) of residues from grain processing as an efficient way of their utilisation. *Dr. V.P. Nesterenko\**, *V.V. Kosmachev\*\**, *N.V. Serooky\*\*\**, *D.V. Kosmachev\*\*\**, *\*Belarusian National Technical University, Minsk*, *\*\* Molodechnensky feed mill and flour factory, Molodechno*, *\*\*\* Hleboprodukt institute, Minsk, Belarus*
- Mechanical biological treatment as strategic project for social and environmental development. *C. Dias Pereira\**, *W. Tönges\*\**, *L. Tavares Theotónio\**, *\*Faber Servizio Ltda, Brazil*, *\*\*Faber Gruppe, Germany*
- From simple sorting-plants to integrated treatment systems: Some Experiences from Eastern and Southeastern Europe. *R. Oetjen-Dehne, H. Rickert, Umwelt- und Energie-Consult GmbH, Berlin, Germany*
- Composting products quality assessment and monitoring by hyperspectral imaging based logics. *Prof. Dr. G. Bonifazi, Dr. S. Serranti, Sapienza Università di Roma, Italy*
- Humification processes during the mechanical-biological pre-treatment of residual waste materials. *J. Heerenklage\**, *Ena Smidt\*\**, *Estelle Redon\*\*\**, *Martijn Praagh\*\*\*\**, *Hanna Modin\*\*\*\**, *Rainer Stegmann\**, *\*Hamburg University of Technology, Institute of Environmental Technology & Energy Economics, Bioconversion and Emission Control Group, Hamburg, Germany*, *\*\*University of Natural Resources and Applied Sciences (BOKU), Vienna, Austria*, *\*\*\*Veolia Environnement, Limay, France*, *\*\*\*\*Lund University, Sweden*
- A new size reduction unit for RDF production. *W. Geiger, P. Schiffer, Lindner-Recyclingtech GmbH, Spittal, Austria.*

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

**15. Mai, Zusatzangebot Anlagenbesichtigung (nur Deutsch und Englisch)  
Nur in Verbindung mit Tagungsteilnahme buchbar!**

Sponsor der Exkursion:



Bitte beachten Sie:

Die Exkursion ist nicht in der Freikarte für Referenten/innen enthalten.



MBA Süd-niedersachsen

## **Tour A: MBA Süd-niedersachsen** (maximal 100 Teilnehmer)

08:45 Einstieg in die Busse am Hotel Wienecke XI

09:00 Abfahrt

11:00 Ankunft **MBA Süd-niedersachsen**, Besichtigung

13:45 Einstieg in die Busse

14:00 Abfahrt, Imbiß im Bus

ca. 14:30 Halt am Hauptbahnhof **Göttingen**

ca. 16:45 Halt am Flughafen Hannover

ca. 17:15 Halt am Hauptbahnhof Hannover

ca. 17:45 Hotel Wienecke XI

## Tour B: MBA Süd-niedersachsen und EBS-Kraftwerk Witzenhausen **ausgebucht!**

08:45 Einstieg in den Bus am Hotel Wienecke XI

09:00 Abfahrt

11:00 Ankunft **MBA Süd-niedersachsen**, Besichtigung

13:45 Einstieg in den Bus

14:00 Abfahrt, Imbiß im Bus

14:30 Ankunft **EBS-Kraftwerk** Witzenhausen, Besichtigung

16:00 Einstieg in den Bus

16:10 Abfahrt

ca. 16:55 Halt am Hauptbahnhof **Göttingen**

ca. 18:55 Hotel Wienecke XI



# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

## Die Moderatoren der Tagung:



### **Dr. Egan Archer**

ist promovierter Chemieingenieur und Schlüsseltechnologiespezialist bei Juniper. Er beschäftigt sich Vollzeit mit der technischen und wirtschaftlichen Bewertung von neuen Abfallbehandlungstechnologien. Er hat daher ein außergewöhnliches Wissen über verfügbare Techniken und deren Anbieter. Der von ihm verfasste Juniper Report zur MBA gehört zu den umfangreichsten und besten Darstellungen von MBA-Verfahren und deren Bewertung. Er berät weltweit Kommunen, Investment Fonds, Banken und Projektentwickler. Er verfügt außerdem über Fachkenntnis in der thermischen Abfallbehandlung.



### **Dipl.-Ing. Wolfgang Butz**

ist seit 1991 im deutschen Umweltbundesamt (UBA) beschäftigt. Im Fachgebiet „Abfallbehandlung, Ablagerung“ bearbeitet er die Aufgabenschwerpunkte mechanisch-biologische Abfallbehandlungsverfahren und Deponietechnik. Im Rahmen seiner Tätigkeit war er maßgeblich an der fachlichen Konzeption der rechtlichen Anforderungen zur MBA (Abfallablagerungsverordnung, 30. BImSchV) beteiligt.



### **Dr.-Ing. Carsten Cuhls**

war wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten Hannover und Halle. Seit 2000 ist er geschäftsführender Gesellschafter der gewitra mbH in Bonn und Hannover. Seine Arbeitsfelder sind die Beratung, Planung, Forschung & Entwicklung auf dem Gebiet der biologischen Abfallbehandlung mit dem Spezialwissen Emissionsminderung. Er hat im Rahmen eines BMBF-Verbundvorhabens Pionierarbeit bei der Ermittlung des MBA-Emissionsinventars geleistet und ist sicher der erfahrenste Experte auf dem Gebiet der Emissionsmessung aus MBAs.



### **Dr.-Ing. Matthias Kühle-Weidemeier**

war lange Zeit im Bereich Deponieplanung in Ingenieurbüros tätig. Danach hat er am Institut für Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik (ISAH) der Universität Hannover über viele Aspekte der mechanisch-biologischen Abfallbehandlung geforscht und dort über die Depositionierung von Abfällen aus der MBA promoviert. Anschließend gründete er das Ingenieurbüro Wasteconsult international, das neben Beratung, Planung und Forschung in der Abfallwirtschaft auch die Tagungen „Abfallforschungstage“ und „Praxistagung Deponie“ und „Internationale Tagung MBA und Sortieranlagen“ veranstaltet.



### **Dr.-Ing. Wolfgang Müller**

arbeitet seit 17 Jahren in der vordersten Reihe an fortschrittlichen Abfallbehandlungsverfahren und ist Leiter der internationalen Projekte bei IGW Fricke & Turk GmbH. Er hat an der Universität Kassel über mechanisch-biologische Abfallbehandlung promoviert. Dr. Müller hat sein vertieftes Fachwissen über Entwicklung und Bewertung von Abfallbehandlungstechniken und Strategien konsequent ausgebaut und stellt dies auch IGWs Tochtergesellschaft Organic Resource Agency (ORA) zur Verfügung. Er ist Experte in allen Bereichen der Kompostierung und MBA.



### **Prof. Dr. Michael Nelles**

ist geschäftsführender Direktor des Institutes für Umweltingenieurwesen und leitet den Lehrstuhl für Abfall- und Stoffstromwirtschaft an der Universität Rostock, die er auch im Beirat der ASA vertritt. Nach seinem Umweltingenieurstudium an der TU Berlin hat er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Montanuniversität Leoben auf dem Fachgebiet der MBA promoviert und konnte die MBA-Entwicklung in Österreich mitgestalten. Auch während seiner Tätigkeit als Prof. für Umwelttechnik an der Fachhochschule in Göttingen von 2000 bis 2006 war die MBA ein Arbeitsschwerpunkt. Die aktuellen MBA-Aktivitäten der Universität Rostock sind vorwiegend international ausgerichtet.



### **Howard Robinson**

ist technischer Leiter von Enviros, einer in England ansässigen, international tätigen Umweltingenieurgesellschaft. Er arbeitet seit mehr als 30 Jahren in der Abfallwirtschaft, insbesondere im Bereich Deponierung und Sickerwasserbewertung und Behandlung. Er hat hunderte von Projekten in Großbritannien, Irland, dem europäischen Festland, Hongkong, Malaysia und Südafrika durchgeführt.

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

Fachausstellung 12. - 14. Mai 2009

Parallel zur Tagung findet eine Fachausstellung statt. Hier bietet sich für die Aussteller ein Sprungbrett zu neuen Kunden im deutschen und internationalen Raum, in dem MBA und sensorgestützte Sortierverfahren stark expandiert. Nutzen Sie die Chance sich einem ausgewählten Fachpublikum zu präsentieren. Unter [waste-to-resources.com](http://waste-to-resources.com) finden Sie ein Formular zur Bestellung von Ausstellungsflächen. Erste Flächen sind bereits vermietet, bestellen Sie rechtzeitig! Beachten Sie das Gold- und Silber-Sponsor Paket und weitere Werbemöglichkeiten wie z.B. Anzeigen im Tagungsband.





# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

## Verbindliche Anmeldung zur internationalen Tagung MBA 2009

Ich melde mich hiermit verbindlich für die Teilnahme an der internationalen Tagung MBA 2009 an. Den Teilnahmebeitrag zahle ich innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt. Die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen erkenne ich an.

**Beachten Sie die umfangreiche Tagungsverpflichtung (siehe Leistungen)**

**Mit diesem Formular melden Sie sich nur zur Tagungsteilnahme aber nicht für die Unterkunft an!**

### Wasteconsult International

Robert-Koch-Strasse 48b

D – 30853 Langenhagen, Germany

FAX ++49 (0) 511 23 59 384

Bitte ankreuzen (X)

v09

	Teilnahmegebühr netto Wenn Sie sich bis zum 16. Februar 2009 anmelden	Teilnahmegebühr netto Wenn Sie sich nach dem 16. Februar 2009 anmelden
12. Mai 2009 1. Tagungstag (Tageskarte)	<input type="checkbox"/> 199 €	<input type="checkbox"/> 229 €
13. Mai 2009 2. Tagungstag (Tageskarte)	<input type="checkbox"/> 199 €	<input type="checkbox"/> 229 €
14. Mai 2009 3. Tagungstag (Tageskarte)	<input type="checkbox"/> 199 €	<input type="checkbox"/> 229 €
3-Tage-Ticket 12. – 14. Mai 2009	<input type="checkbox"/> 499 €	<input type="checkbox"/> 599 €
3-Tage-Ticket Studierende (Nachweis!) bis 29. J.	<input type="checkbox"/> 199 €	<input type="checkbox"/> 229 €
15. Mai Anlagenbesichtigung Tour A	<input type="checkbox"/> 99 €	<input type="checkbox"/> 99 €
15. Mai Anlagenbesichtigung Tour B	<input type="checkbox"/> 149 €	<input type="checkbox"/> 149 €

jeweils plus 19% USt.

jeweils plus 19% USt.

Ich möchte meinen Tagungsband in Originalsprache  
(deutschsprachig eingereichte Beiträge auf Deutsch, Rest auf Englisch)

Ich möchte den komplett englischen Tagungsband

Titel / Name .....

Tel.: .....

Firma / Institution .....

Fax: .....

Straße: .....

E-Mail: .....

PLZ, Stadt: .....

**Bitte unbedingt gültige E-Mail-Adr. eingetragen; Rechnung und Eintrittskarte werden als PDF per E-Mail verschickt!**

Datum, Unterschrift.....

USt.-ID (bei Anmeldung aus dem Ausland):  
.....

## Veranstalter, Teilnahme- und Geschäftsbedingungen, Leistungen

### Veranstalter der Tagung:

Wasteconsult international, Dr.-Ing. M. Kühle-Weidemeier, Robert-Koch-Str. 48 b, 30853 Langenhagen

Tel. ++49 (0)511 23 59 383 • FAX ++49 (0)511 23 59 384 • [www.wasteconsult.de](http://www.wasteconsult.de)

### Veranstaltungsort:

Wienecke XI. Hotel, Hildesheimer Str. 380, 30519 Hannover,

Tel. ++49 (0)511 / 126 110 • FAX ++49 (0)511 / 12 611 511 • [www.wienecke.de](http://www.wienecke.de)

**An- und Abmeldung** müssen schriftlich (Brief o. FAX) erfolgen; bitte benutzen Sie das Formular. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Anmeldung ist bindend. Im Verhinderungsfall werden ohne Mehrkosten Ersatzteilnehmer aus der gleichen Einrichtung akzeptiert. Ihre Eintrittskarte erhalten Sie nach Zahlungseingang. **Abmeldung:** Bei einer **Abmeldung** bis zum 24.4.2009 (Eingang bei Wasteconsult) wird der gezahlte Teilnahmebetrag abzüglich eines Kostenbeitrags von 50 Euro erstattet. Bei späterer Abmeldung wird der Teilnahmebeitrag nicht mehr erstattet; in diesem Fall werden die Tagungsunterlagen nachgesandt. Anmeldeschluß ist der 8.5.2009. Bei ausreichendem Platz können noch Karten an der Tageskasse erworben werden.

**Teilnahme- und Geschäftsbedingungen:** Mit der Anmeldung werden die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen verbindlich anerkannt. Muß die Veranstaltung abgesagt werden, werden gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen im Programm vorbehalten.

**Leistungen:** In der Tagungsgebühr sind **die im Programm** an den Vortragstagen **aufgeführten** Mittags- (inkl. 1 Softgetränk) und Abendmahlzeiten (inkl. 1 Softgetränk oder Pils), täglich 2 Kaffeepausen mit Imbiß sowie ein Tagungsband enthalten. Anreise und Unterkunft sind von allen Teilnehmern und Vortragenden selbst zu tragen.

**Rechtliches:** Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Hannover. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Aufsichtspflicht und haftet nicht für beschädigten oder abhanden gekommenen Besitz, Unfälle, Tod etc.

# 3. internationale Tagung MBA & Sortieranlagen

## Unterkünfte:



**Wienecke XI. Hotel**, Hildesheimer Str. 380, 30519 Hannover,  
Tel: ++49 (0)511 / 126 110 • FAX ++49 (0)511 / 12 611 511 [www.wienecke.de](http://www.wienecke.de)

Das Tagungshotel Wienecke XI. hält ein begrenztes Zimmerkontingent bereit. Bei Hinweis auf die Tagungsteilnahme erhalten Sie das Einzelzimmer inkl. Frühstücksbuffet für 85 Euro/Tag. Weitere Unterkünfte finden Sie im Internet unter [www.hrs.de](http://www.hrs.de) oder [www.hannover.de](http://www.hannover.de) sowie auf unserer Seite unter <http://www.wasteconsult.de/w2r/arrival2.htm>.

## Anreise:

Viele Informationen zur Anfahrt, Routenplaner und Fahrpläne finden Sie unter <http://www.wienecke.de/Pages/de/unt/en/fsanfahrt.html>

## Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Außer mit den bekannten Linienfluggesellschaften wie z.B. [Lufthansa](http://www.lufthansa.com), können Sie von sehr vielen Zielen preisgünstig mit [www.tuifly.de](http://www.tuifly.de) nach Hannover fliegen (z.B. aus Salzburg, Klagenfurt, München und Stuttgart). Auch [Air Berlin](http://www.airberlin.com) verbindet Hannover mit vielen Zielen.

### Ab Hannover Flughafen:



S-Bahn S5 Richtung Hameln Bahnhof zum Hauptbahnhof Hannover (DB)

### Ab Hannover Hauptbahnhof (DB):



U-Bahn (Eingang zwei Etagen unter den DB-Gleisen hinten [Richtung Nordausgang, Raschplatz] im Bahnhof) Linie 1 Richtung Laatzen/Sarstedt oder Stadtbahn Linie 2 Richtung Rethen bis zur Haltestelle Hannover Dorfstrasse



1 Minute Fußweg bis zum Hotel Wienecke XI.

## Mit dem Auto:

A2 bis Autobahnkreuz Hannover-Ost fahren. Dann weiter die A7 Richtung Kassel bis Anschlussstelle Hannover-Anderten. Weiter auf der B65 (Südschnellweg) Richtung Messe bis Abfahrt Döhren/Zentrum. In die Hildesheimer Strasse links einbiegen. Nach ca. 2 km liegt das Hotel auf der rechten Seite.

A7 bis Autobahndreieck Hannover-Süd (Messeabzweigung)- A37/B6 (Messeschnellweg) bis Abfahrt Bemerode/Wülfel, Wülfeler Strasse in Richtung Wülfel (diese wird dann zur Garkenburgstrasse). Dann in die Hildesheimer Strasse links einbiegen – nach ca. 300m sehen Sie das Hotel auf der rechten Seite.

Einen Stadtplan von Hannover finden Sie unter [www.stadtplandienst.de](http://www.stadtplandienst.de).